

Völkisches Rüstzeug! **Zur Reichstagswahl!** **Völkisches Rüstzeug!**
Reihenweise auslegen!

„An jenem Tag“, so hör' ich schreien,
„gebt acht — an jenem großen Tag!“
Zum Teufel, Herrn! So wird es nie gedeihen!
Seht Schritt vor Schritt — Still gilt es zu befreien,
ein Kampf sei jeder Blick und Schlag.
Heut ist der Tag!

Aus der politischen Komödie
Wut, donnernde Fäuste, Schreien:
Wer schlägt sich hier tot? — Parteien!
Feht Bruderkuß; alles ist vergessen.
Wer umarmt sich hier? — Interessen!

Georg Stammer
Heut ist der Tag!

Ein Jorn- und Liebespiel in Reimgängen. Sprüche für die Zeit
64 Seiten Oktav auf gutem Papier 1.—
Auf holzfreiem Papier, gebunden 2.50

Ein Spruchdichter, wie Deutschland lange keinen hatte!

The New Times

Der Denkstein
oder in tausend Jahren

„Hier hat das deutsche Volk sich selbst erschlagen
in grauf'gem Streit — nicht Einer blieb zurück.“
Warum? wird man erschüttert fragen.
Am Sockel steht's: „Für Menschenglück.“

Zur Warnung

Der Menschheit ward es sehr zum Verdruß,
Daß Adam sich zu ihrem Stammvater machte!
Denn es geschah ohne Parlamentsbeschluß.
Kein Wunder, daß die Sache so verfrachte!

Unser Fluch

Was hat der Zeit die Frucht genommen?
Daß wir nicht aus dem Geschwähe kommen!
Was hülf' uns? — Tat schaffen ohne Wanken!
Was mordet uns? — Die guten Gedanken.

Du und Es. Vom Wesen und von der Gemeinschaft. Holzfrei 2.—, gebunden 3.50 — Komm, Feuer! Gedichte und Sprüche. Holzfrei 3.—, gebunden 4.50 — Zwanzig Gedichte. Bütten 1.50 — Deutsche Sonnenwende. Worte, Lieder, Sprüche am Feuer. —.60 — Werkgemeinden! Ein Ruf in die Jugend. —.10 — Der Bauer. Wandspruch. —.40, unter Glas 2.20, gerahmt 6.— Bäume, Flaggen, Richtmale. Neue Lieder und Sprüche. Holzfrei 3.—, gebunden 4.50 — Die neue Herzogszeit. Deutsche Losungen und Scheltsprüche. —.50

Urquell-Verlag / Erich Köth / Mühlhausen in Thüringen